

Seminar: Bachelorarbeit in International Business and Economics (36555-01)

Betreuung

[Dr. Tobias Erhardt](#), [Dr. Lukas Mohler](#), [Dr. Beat Spirig](#)

Die Themenwahl zum Seminar findet nur in Korrespondenz mit Lukas Mohler statt. Bitte melden Sie sich für ein Thema an, sobald Sie dem Seminar zugeteilt worden sind (siehe auch „Inhalt und Themen“). Die Besprechung der Disposition und weitere Korrespondenz zum Seminar findet entweder mit Lukas Mohler, Tobias Erhardt oder Beat Spirig statt: Sie werden nach der Anmeldung für ein bestimmtes Thema einem Dozenten zugeteilt. Den Termin für die Besprechung der Disposition wollen Sie bitte per Email mit ihrem Dozenten vereinbaren.

Lernziele

Ziel des Seminars ist es, Themen aus dem Bereich „International Business and Economics“ in Form einer Bachelorarbeit zu vertiefen. Es wird erwartet, dass die TeilnehmerInnen anhand einer konkreten Fragestellung mit Hilfe des im Bachelorstudium Erlernten selbständig eine wissenschaftliche Arbeit verfassen und dazu ein Referat halten. Sie übernehmen zudem ein kurzes Korreferat zu einer anderen Arbeit und beteiligen sich aktiv an der Diskussion in den Seminaren.

Inhalt und Themen

Das Seminar beschäftigt sich mit Fragen zum internationalen Faktor- sowie Güter- und Dienstleistungsaustausch zwischen Ländern aus ökonomischer Sicht sowie mit Herausforderungen für Unternehmen und Branchen, die sich in internationalen Märkten bewegen und so dem globalen Wettbewerbsdruck ausgesetzt sind. Dabei können auch Herausforderungen für die nationale und internationale Politik thematisiert werden.

Es ist wichtig, dass Sie sich – wenn Sie für das Seminar zugelassen werden – umgehend mit der Themenwahl beschäftigen: Senden Sie eine Themenanmeldung (Titel und kurze Inhaltsangabe sowie zwei alternative Themen, falls Ihr Wunschthema bereits vergeben ist) an Lukas Mohler bis spätestens am 20. Februar 2020. Kurz darauf werden die Themen vergeben und die Zuteilung zu Ihrem Betreuer bekanntgegeben. Reichen Sie anschliessend so bald wie möglich eine Disposition zu Ihrem Thema ein und besprechen Sie diese mit Ihrem Dozenten.

Für die Themenwahl besteht eine Liste mit vorgegebenen Themen. Nach Absprache ist es grundsätzlich auch möglich, eigene Themen zu bearbeiten. Diese müssen sich aber für eine Behandlung im Rahmen einer Bachelorarbeit eignen und zum Seminarinhalt passen. Falls Sie ein eigenes Thema behandeln wollen, teilen Sie dies direkt nach Ihrer Zulassung zum Seminar Lukas Mohler mit. Die Liste mit von den Dozenten vorgeschlagenen Themen wird auf der Website zum Seminar zur Verfügung gestellt.

Termine

1. Einführungsveranstaltung:

**Montag, 24. Februar 2020, 16:15,
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S15 HG.31**

In dieser ersten Sitzung werden die Ziele des Seminars besprochen und einige Hinweise für die Anforderung an eine erfolgreiche Bachelorarbeit gegeben. Hier besteht auch die Gelegenheit, Fragen zum Seminar und zu diesen Anforderungen zu stellen.

Zudem werden die definitive Zuteilung der Themen und die Vortragstermine kommuniziert. Deswegen müssen die Studierenden bereits bis am 20. Februar 2020 die Themenwünsche (drei Themen mit Priorisierung) an Lukas Mohler senden. Nach der Themenzuteilung soll eine Disposition (d.h. Titel, Struktur der Arbeit, grobe Inhaltsangabe und Literaturangaben auf ein bis zwei A4-Seiten) verfasst und mit dem jeweiligen Dozenten besprochen werden (Lukas Mohler *oder* Tobias Erhardt *oder* Beat Spirig).

2. Abgabe der Arbeiten:

Montag, 4. Mai 2020, 23:59

Alle Seminararbeiten müssen bis spätestens Montag, 4. Mai 2020, als PDF allen Dozenten zugesendet werden. Sie werden dann auf ADAM unter dem Namen der Veranstaltung den registrierten Studierenden zum Download zur Verfügung gestellt. Der Link wird den Studierenden per E-Mail zugesendet.

3. Präsentation der Arbeiten

Montag, 8.15-18.00 zu den vereinbarten Terminen:

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S1 HG.31 (11. Mai)

und

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Seminarraum S13 HG.35 (18. Mai und 25. Mai)

An den Seminarterminen präsentiert eine Studentin zuerst eine Arbeit in einem Vortrag (15min). Anschliessend wird ein Student in einem Korreferat (5min) auf die Arbeit eingehen und mit 2 bis maximal 3 Fragen die Diskussion einleiten, gefolgt von einer Diskussion (10-15min) im Plenum. Die Seminartermine finden an drei Tagen im Mai statt. Ihre Anwesenheit ist an 4 von 6 Halbtagen verlangt. Es wird eine Präsenzliste geführt.

11. Mai 2020

Beginn	Thema	ReferentIn	KoreferentIn
8:15			
9:00			
9:45			
10:45			
11:30			
12:00 -13:15 Mittagspause			
13:15			
14:00			
14:45			
15:45			
16:30			

18. Mai 2020

Beginn	Thema	ReferentIn	KoreferentIn
8:15			
9:00			
9:45			
10:45			
11:30			
12:00 -13:15 Mittagspause			
13:15			
14:00			
14:45			
15:45			
16:30			

25. Mai 2020

Beginn	Thema	ReferentIn	KoreferentIn
8:15			
9:00			
9:45			
10:45			
11:30			
12:00 -13:15 Mittagspause			
13:15			
14:00			
14:45			
15:45			
16:30			

Leistungsbewertung

Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung wird mit 12 KP dem Modul „Modul Bachelorarbeit II (Economics)“ oder dem Modul „Modul Bachelorarbeit I (Business)“ im BA-Aufbaustudium angerechnet.

Voraussetzung ist die Abgabe einer Bachelorarbeit, das Halten eines Referats und eines Korreferates sowie Engagement in den jeweiligen Diskussionen. Die Note setzt sich wie folgt zusammen: Bachelorarbeit (70%), Referat und Fragenbeantwortung (20%), Korreferat/Beteiligung (10%). Voraussetzung eines erfolgreichen Abschlusses der Veranstaltung ist eine insgesamt genügende Leistung. Nachbesserungen der Arbeiten sind nicht möglich. Die Noten werden erst nach Abschluss der Veranstaltung gemeinsam für alle Arbeiten vergeben.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie die Arbeiten Ihrer Kommilitonen und Kommilitoninnen vor dem jeweiligen Seminar lesen. Es handelt sich um eine Präsenzveranstaltung. Nach Besprechung der Dispositionen ist keine Verschiebung des Abgabe- oder Vortragstermins mehr möglich. Das Verpassen der Deadlines führt zum Nichtbestehen des Seminars.

Teilnahmebedingungen

Zum Seminar werden maximal 30 Teilnehmende zugelassen. Die Zuteilung zum Seminar erfolgt über das Studiendekanat anhand der bekanntgegebenen Kriterien ([Link: https://wwz.unibas.ch/de/studium/bachelor/aufbaustudium/bachelorarbeit/](https://wwz.unibas.ch/de/studium/bachelor/aufbaustudium/bachelorarbeit/)). Folgende Veranstaltungen sollten zudem vorgängig bestanden worden sein: entweder 34504 „Globalisierung und Europäische Integration“ (empfohlen) oder 10144 „Strategische Unternehmensführung“. Studierende, welche mindestens eine dieser Veranstaltungen belegt und bestanden haben, erhalten den Vorrang.

Tipps

Tipps zum Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten finden Sie hier. ([link: https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/00_Professuren/Weder_Aussenwirtschaft_und_Europaeische_Integration/Lehre/Tipps_Arbeiten_2010.pdf](https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/00_Professuren/Weder_Aussenwirtschaft_und_Europaeische_Integration/Lehre/Tipps_Arbeiten_2010.pdf)). *Es geht darum, dass Sie das im Seminar „Aktuelle Fragen der Ökonomie“ erlernte Wissen zum Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten hier wieder anwenden.*

Das Merkblatt zur Bachelorarbeit finden Sie hier ([link: https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/01_Studiendekanat/01_Publikationen/01_03_Merkblaetter/Merkblatt_Bachelorarbeiten_2010_290310.pdf](https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/01_Studiendekanat/01_Publikationen/01_03_Merkblaetter/Merkblatt_Bachelorarbeiten_2010_290310.pdf)).

Das Merkblatt zu Plagiat und Betrug finden Sie hier. ([link: https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/01_Studiendekanat/01_Publikationen/01_03_Merkblaetter/Merkblatt_Plagiat_Betrug_220211.pdf](https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/01_Studiendekanat/01_Publikationen/01_03_Merkblaetter/Merkblatt_Plagiat_Betrug_220211.pdf)). Bitte beachten Sie, dass auch eine wortwörtliche Übersetzung einer Textstelle als Zitat (mit dem Zusatz „Eigene Übersetzung des Autors“ bzw. „der Autorin“) behandelt werden muss. Ein Plagiat liegt bereits vor, wenn Sie z.B. einen Abschnitt aus einer Quelle entnehmen und diese nicht angeben.

Das Korreferat soll nicht den Inhalt der Seminararbeit nochmals darstellen. Sie sollen in ihrem Korreferat kurz dazu Stellung nehmen, welche Punkte in der Arbeit besonders gut waren und insbesondere, welche inhaltlichen Aspekte aus Ihrer Sicht anders betrachtet werden könnten und deshalb diskutiert werden sollten. Zudem sollen zwei bis drei Fragen formuliert werden, um die anschließende Diskussion einzuleiten.

Im Dezember 2019

Tobias Erhardt / Lukas Mohler / Beat Spirig